



EU-Polizei- und Militärtruppe probt den Bürgerkrieg in Deutschland



Der Bundestagsabgeordnete der Partei „Die Linke“ Andrej Hunko beschreibt in einem Gastbeitrag in der Zeitung „Junge Welt“ ein bedrohliches Szenario: Abgeschirmt von der Öffentlichkeit haben im April 2016 europäische Polizei- und Militäreinheiten der „European Union Police Services Trainings“ eine Großübung im deutschen Bundesland Nordrhein-Westfalen mit rund 600 Polizisten und Militärangehörigen durchgeführt. Inhalt der Übung: Niederschlagung von Unruhen und Bürgerkriegsszenarien.

Der Bundestagsabgeordnete der Partei „Die Linke“ Andrej Hunko beschreibt in einem Gastbeitrag in der Zeitung „Junge Welt“ ein bedrohliches Szenario: Abgeschirmt von der Öffentlichkeit haben im April 2016 europäische Polizei- und Militäreinheiten der „European Union Police Services Trainings“ eine Großübung im deutschen Bundesland Nordrhein-Westfalen mit rund 600 Polizisten und Militärangehörigen durchgeführt. Inhalt der Übung: Niederschlagung von Unruhen und Bürgerkriegsszenarien.

Im April 2016 waren in Nordrhein-Westfalen auch Söldnertruppen aus der Türkei, Tunesien und Kamerun beteiligt, finanziert durch die EU.

Hunkos Sorge besteht darin, dass durch eine militarisierte Gendarmerie die bisherige Trennung von Polizei und Militär durch die Hintertür aufgehoben werde:

„Die gemeinsamen Trainings sind also eine Militarisierung der Polizei. Das ist höchst besorgniserregend und verstößt in Deutschland gegen das Gebot der Trennung von Polizei und Militär. Ich vermute auch, dass die Veranstaltungen eher zur Brutalisierung als zur Deeskalation der Polizeiarbeit beitragen.“

Was haben die EU-Regenten vor, dass sie glauben, solche Schutzmechanismen gegen Bürgerunruhen aufbauen zu müssen?

von mr.

Quellen:

<http://www.jungewelt.de/2016/04-25/015.php>

<http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/18/080/1808067.pdf>

<http://www.compact-online.de/eu-gendarmerie-probt-niederschlagung-von-aufstaenden-in-deutschland>

<http://www.kla.tv/8486>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.